

Antrag auf Auskunft aus dem Kataster für Altlasten und altlastverdächtige Flächen des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

Antragstellende Person

Name, Vorname / Firma oder Organisation inkl. Ansprechpartner*in
Straße und Hausnummer, PLZ, Wohnort
Telefon
E-Mail

Grundstück/e

Straße, Hausnummer und Ort		
Gemarkung	Flur	Flurstück

Hinweis:

Gemäß Gesetz zur Regelung von Umweltinformationen im Freistaat Thüringen (Umweltinformationsgesetz Thüringen - ThürUIG) i. V. m. der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung für das Land Thüringen (ThürUVwKoStO) sind für die Erteilung von Auskünften Gebühren zu erheben.

Ort, Datum

Unterschrift

*steht für alle nicht genannten Geschlechter

Dienstgebäude

Umwelt- und Bauordnungsamt
SG Wasserwirtschaft/Bodenschutz
Schwarzburger Chaussee 12
07407 Rudolstadt

Kontakt

Telefon: 03672 823-820/-828
Fax: 03672 823-370
E-Mail:
wasserundbodenschutz@kreis-slf.de

Öffnungszeiten

Termine sind jederzeit nach Vereinbarung möglich!

Bankverbindung

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt
IBAN
DE25 8305 0303 0000 0000 19
SWIFT-BIC
HELADEF1SAR

Gläubiger-ID

DE86LRA00000113657

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher: Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Der Landrat
Schloßstraße 24
07318 Saalfeld

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Amt: Umwelt- und Bauordnungsamt

Sachgebiet: Wasserwirtschaft/Bodenschutz

Kontakt:

Telefon 03671/ 823 811

Fax 03671/ 823 370

E-Mail wasserundbodenschutz@kreis-slf.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Postanschrift:

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
Datenschutzbeauftragter
Schloßstraße 24
07318 Saalfeld

Kontakt:

Telefon 03671/ 823 559
Fax 03671/ 823 964
E-Mail datenschutzbeauftragter@kreis-slf.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

☒ boden- und altlastenrechtliche Verfahren, Sachverhaltsermittlungen, fachtechnische Prüfungen und Stellungnahmen, Sachverhaltsermittlungen, Anzeige- und Ordnungswidrigkeitsverfahren

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Bundes-Bodenschutz- und Altlastengesetz und darauf erlassene Verordnungen sowie des Thüringer Bodenschutzgesetzes und darauf erlassene Verordnungen jeweils i.V.m. § 22 und 26 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG).

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

☒ innerhalb des Verantwortlichen:

☒ Auftragsdatenverarbeitung:

☒ Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):

Bauaufsicht, ggf. Bußgeldstelle bzw. Kreiskasse

Wartungsadministrator Fachanwendung Thalís, SEVA

Träger öffentlicher Belange, bspw. Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Gemeinden, Gerichte, Gutachter, Sachverständige

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilige Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht nicht auf einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

☒ gesetzlich vorgeschrieben ☐ vertraglich vorgeschrieben ☐ für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen: ☒ ja ☐ nein

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: Ein Verfahrensbearbeitung ist nicht möglich. Ein Antragsverfahren kann nicht abgeschlossen werden. Durch die fehlende Mitwirkung an ordnungsrechtlichen Verfahren kann es zu Bußgeldverfahren oder strafrechtlichen Konsequenzen kommen.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß

Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nicht mittels automatisierter Entscheidungsfindung.

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.